

# Spenden für Projekte auf Augenhöhe

**Bildung:** Die Osthusenrich-Stiftung fördert die Grundschule in Nieheim mit 4.900 Euro

■ **Nieheim** (kö). Alle Jahre wieder kommt nicht nur das Christuskind, sondern auch Burghard Lehmann in die Katholische Grundschule Nieheim. Und wie sich die Kinder über das Christkind freuen, freut sich die Schulleitung über den Besuch des Geschäftsführers der Osthusenrich-Stiftung. Denn jedes Mal, wenn sich der stets gut gelaunte Doktor der Rechtswissenschaften in ihrer Schule umschaute, hat er einen Scheck im Gepäck, den Rektorin Karin Finkeldei und Konrektorin Annette Berndt dazu nutzen, wichtige Dinge für die Schule und den Schulunterricht anzuschaffen.

Gefördert wurden von der Stiftung im Jahr 2018 der Kauf neuer Einrichtungsgegenstände für die Bücherei und neue, auf die Interessen der Jahrgänge abgestimmte Bücher.

Außerdem Lego-Technik-Baukästen, mit denen die Grundschüler spielerisch das

Bauen nach Plan erlernen. Gefördert wurde außerdem das für die Persönlichkeitsentwick-

lung der Kinder wichtige Präventionstheater „Mein Körper gehört mir“. Insgesamt unter-

stützte die Stiftung die Grundschule Nieheim im zu Ende gehenden Jahr mit mehr als 4.900 Euro. Bei seinem ersten Besuch im neuen Gebäude zeigte sich Lehmann begeistert von dem Gesehenen. „Ich bin überzeugt davon, dass hier das Lernen Freude macht. Deshalb weiß ich auch die Stiftungsgelder gut angelegt“, lobte er das Engagement der Schulleitung und des Lehrerkollegiums. Laut Lehmann ist die Osthusenrich-Stiftung fördernd tätig. Projektpartnerschaften geht sie nur mit den Institutionen und Einrichtungen ein, die ihren Sitz in OWL haben. Lehmann: „Wir wollen mit unseren Projektpartnern auf Augenhöhe zusammenarbeiten. Sie sollen die konkrete Projektarbeit leisten, die wir wiederum gerne finanziell unterstützen.“



**Lernwerkstatt:** Begeistert zeigte sich Burghard Lehmann von der von Karin Finkeldei vorgestellten Lernwerkstatt.

FOTO: JOSEF KÖHNE